



ÖKV FH Leistungssiegerprüfung 2014 ÖRV HSV St. Johann/Tullnerfeld



Am 25. – 26. Oktober 2014 fanden die heurige ÖKV FH Leistungssiegerprüfung in Niederösterreich beim ÖRV HSV ST. Johann/Tullnerfeld statt.

27 Hundeführer mit ihren vierbeinigen Sportskameraden hatten sich für diese größte Fährtenveranstaltung in Österreich qualifiziert und gemeldet. Durch diese große Anzahl an Startern mußte eine Sonderregelung bezüglich der Legezeiten zwischen den einzelnen Fährten getroffen werden. So wurde mit Absprache des ÖKV Leistungsreferat, Herrn Robert Markschläger, die Intervalle zwischen den einzelnen Fährten auf 30 Minuten verkürzt.



Durch das immer grösser werdende Interesse am Fährtenhundesport und auch durch den teilweise noch immer unklaren Qualifikationsmodus



sollte meiner Meinung nach eine Überdenkung des Modus für die Qualifikation zur ÖKV FH Leistungssiegerprüfung stattfinden.

Diese große Fährtenveranstaltung wurde durch die kleine ÖRV Ortsgruppe HSV St. Johann/Tullnerfeld mit einigen kleinen Anlaufschwierigkeiten doch noch im

würdigen Rahmen durchgeführt. Ein Dank gehört auch der befreundeten Ortsgruppe ÖHV Hundclub am Wagram ausgesprochen, die unter der Führung von Josef Ostertag tatkräftig diese Veranstaltung unterstützte. Das Fährtenengelände stellte sich sehr selektiv dar. Eine Fährte wurde auf Acker mit jahreszeitlichem Bewuchs gelegt, die zweite Fährte im Raps, der sich schon teilweise mit sehr hohem Blattwerk präsentierte. Diese hohen Ansprüche des schwierigen Fährtenengeländes spiegelten sich auch im Ergebnis wieder, von den 27 Teams konnten nur 16 Teams diese Prüfung mit einem positiven Ergebnis abschließen.

Die beiden Leistungsrichter Ernst Riegel und Hannes Hiltpolt bewerteten die Leistungen der Teams korrekt und fair und versuchten auch die Schwierigkeiten des Geländes in ihre Bewertungen einfließen zu lassen. Die besten Teams konnten sich schlußendlich auch bei dieser Prüfung durchsetzen.

Der Sieg und somit der Titel des ÖKV FH Leistungssieger 2014, ging an



Roland Folly mit seinem Malinois Dexter vom schwarzen Habicht, dicht gefolgt von Doro Seidenschmiedt mit dem Malinois Baccio vom Satansberg und am dritten Platz, punktegleich mit dem zweiten Platz, jedoch die niedrigere Einzelfährte, landete Gerhard Weichart mit seinem deutschen Schäferhund Energy vom Weinbergblick.

Zu den besten Drei konnten sich auch noch Christian Kraus mit der Malinois Bea HZR, sowie Ewald Kernstock mit dem Malinois Lenox v. Heustadlwasser und Kurt Mayer mit dem Malinois Gringo de la Montage Unique für die ÖKV FH Endqualifikation zur 21. FCI IPO FH Weltmeisterschaft 2015 in der Nähe von Moskau qualifizieren. Als Ersatz zu dieser ÖKV FH Endqualifikation wurde Evelyn Hiesinger mit der Malinois Ayana ex Spelunca Leonis nominiert.



Mein Dank geht auch noch an die beiden Prüfungsleiter, Fährtenaufsicht, den Fährtenlegern, den Verleitern und an das Team rund um Burgi Sedlmayer, ohne die keine Durchführung einer derartigen Fährtenveranstaltung möglich gewesen wäre.

Michael Jauk
ÖKV FH Mannschaftsführer